



Minister des Innern
Minister für den öffentlichen Dienst
und die Verwaltungsreform

Dan Kersch wurde am 27. Dezember 1961 in Esch an der Alzette geboren.

Studium und Ausbildung

Dan Kersch erwarb das Abitur im Jahr 1991 nach dem Besuch von Abendkursen und einem Fernstudium.

Regierungsämter

Im Anschluss an die Parlamentswahlen vom 20. Oktober 2013 wurde Dan Kersch erstmals Regierungsmitglied und trat am 4. Dezember 2013 als Minister des Innern sowie als Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform in die Koalitionsregierung aus Demokratischer Partei (DP), Luxemburger Sozialistischer Arbeiterpartei (LSAP) und Grünen („déli gréng“) ein.

Sonstige politische Ämter

Dan Kersch, der seit 1991 der LSAP angehört, war zunächst von 2000 bis 2005 Gemeinderatsmitglied in Monnerich und anschließend von 2006 bis 2013 Bürgermeister; dieses Amt übte er bis zu seiner Ernennung als Minister im Dezember 2013 aus.

Von 2009 bis 2012 war Dan Kersch Präsident des Verbandes der Luxemburger Städte und Gemeinden (Syndicat des villes et communes luxembourgeoises – Syvicol).

Von 2011 bis 2013 war er Mitglied des Staatsrats.

Berufliche Tätigkeiten

Vor seiner Ernennung als Minister war Dan Kersch Beamter bei der Gemeindeverwaltung Bettemburg.

www.gouvernement.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG